



Streifenhörnchen

Biologie

- tagaktive Koloniebewohner in Bäumen, sehr bewegungsfreudig
- in der Natur wird ein Winterschlaf gehalten
- Paarungszeit im Frühling
- Tragzeit 30 bis 35 Tage
- bis zu 5 Jungtiere, Nesthocker, selbstständig mit ca. 10 Wochen
- sehr guter Gehörsinn bis hin in den Ultraschallbereich
- ständig nachwachsende Schneidezähne
- große Schreckhaftigkeit
- Lebenserwartung bis 10 Jahre

Haltung

- begehbare Käfig mit Innen- und Außenraum erforderlich, Mindestmaße:
Innenraum 100 cm lang, 100 cm tief, 200 cm hoch +
Außenraum 200 cm lang, 100 cm tief, 200 cm hoch
Maschenweite 13 mm
Rückwände aus Längsschnitten von Ästen mit Rinde (Eiche, Buche, Obstbäume)
Kletteräste, Hamsterräder mit großem Durchmesser
Sitzbretter in verschiedenen Höhen
Schlafhäuschen (werden auch als Vorratskammer genutzt)
Sandbad
Einstreu Heu, Stroh, Papierhäcksel
- Käfighaltung nicht artgemäß, da nicht dem natürlichen Bewegungsbedürfnis entsprechend. Führt zu Gefangenschaftsstereotypen wie Kreislaufen und Rückwärtssaltos. Mindestgröße 80 x 60 x 120 cm (LxBxH)
- wegen großer Schreckhaftigkeit im Käfig ständige Unfallgefahr

Ernährung:

- frisches Trinkwasser in Nippelflaschen zur freien Verfügung
- Fertigfutter aus Sonnenblumenkernen, Haferflocken, Weizen, Nüssen
- Obst und Gemüse, auch Trockenfrüchte
- Tierischer Eiweiß in Form von hartgekochtem Ei, Käsestückchen, Heuschrecken, wenig Mehlwürmer
- Mineralleckstein